



Europäische Union Investitionen in Wachstum & Beschäftigung. Österreich.

EFRE-IWB Stadt-Umlandkooperation

Maßnahmenumsetzung aus Rad- und Fußwegekonzept

„Stadtregion Unter-Feldaist“

Die Gemeinde Unterweikersdorf ist Projektpartner in der Stadtumlandkooperation RUF (Region Untere Feldaist) mit der Marktgemeinde Hagenberg i. M. den Gemeinden Wartberg /A. und der Stadtgemeinde Pregarten. Die RUF hat im Rahmen der gemeinsamen Kooperationsstrategie ein innerregionales Rad- und Fußwegekonzept erarbeitet. Zielsetzung ist die Reduzierung der CO₂ Emission für Alltagsverkehre in der Region. Mit der Maßnahmenumsetzung aus dem Konzept wird die Erreichbarkeit von Mobilitätsknotenpunkten verbessert. Maßgeblich gesteigert wird die Sicherheit und Qualität der Wegeverbindung. Dies entspricht dem EU Programm IWB 2014-2020 Prioritätsachse 4 „Förderung der nachhaltigen Stadtentwicklung nach Art. 7. EFRE-VO“ mit Investitionspriorität 4e.

Projekttitle: SUK-RUF Maßnahmenumsetzung aus Rad-und Fußwegenetzkonzept.- Unterweikersdorf. (RUF-MU-R&F- Unterweikersdorf)

Projektziel: IWB - Programmachse „Förderung der nachhaltigen Stadtentwicklung nach Artikel 7 EFRE-VO“ mit Investitionspriorität 4e (Maßnahme 18, SZ 2, Reduktion von CO₂ – Emissionen in Stadtregionen Oberösterreichs)

Räumlicher Wirkungsbereich des Projektes: Die Gemeinde Unterweikersdorf der Stadtregion RUF mit den Gemeinden Wartberg /A., Hagenberg i.M. und Stadtgemeinde Pregarten. .

Projektzeitraum: 01. Dez. 2018 bis 30. Nov. 2019

Projektvolumen: Unterweikersdorf / EURO 214.400,00

Das Projekt dient folgenden Zielen:

- Rückgewinnung von Anteilen bei Rad-und Fußgängerverkehre
- Reduktion der Belastung durch Schadstoffemissionen aus Kfz-Verkehre in RUF
- Erhöhung des Alltagsradverkehrsanteiles bei der Verkehrsmittelwahl
- Schaffung eines durchgängigen Rad- und Fußwegenetzes in der Gemeinde Unterweikersdorf und der RUF
- Verbesserung der Qualität und Sicherheit der Radverkehrswege und -anlagen
- Bewusstseinsbildung für Radverkehr als klimaschonendes und umweltverträgliches Verkehrsmittel in RUF

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und durch Landesmitteln finanziert und durch das Regionalmanagement OÖ GmbH begleitet.

Nähere Informationen zu IWB/EFRE finden Sie auf www.efre.gv.at und www.iwb2020.at

